

VORTRAGSREIHE IM DEUTSCHEN HYGIENE-MUSEUM

GEWALT

OHNMACHT UND VERANTWORTUNG

Moderation: Martina de Maizière, Supervision, Coaching und Organisationsberatung

Mittwoch, 7. September, 18 Uhr

GEWALT KONKRET – FAKTEN, MASSNAHMEN, KONSEQUENZEN

Markus Ulbig, Sächsischer Staatsminister des Innern

Dr. Christine Bergmann, Unabhängige Beauftragte zur Aufarbeitung des sexuellen Kindesmissbrauchs, Bundesministerin a. D.

Prof. Dr. med. Jörg M. Fegert, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie, Universität Ulm

Mittwoch, 14. September, 18 Uhr

FAMILIEN IN NOT – BELASTUNGS- UND SCHUTZFAKTOREN NACH GEWALTERLEBEN

Dr. Julia Schellong, Psychotraumatologin, Klinik und Poliklinik für Psychotherapie und Psychosomatik der Medizinischen Fakultät Carl Gustav Carus der Technischen Universität Dresden

Katharina Halgasch, Sachgebietsleiterin des ASD Leuben und Prohlis

Georg Flockerzi, Richter am Amtsgericht Dresden

Mittwoch, 21. September, 18 Uhr

SCHULD UND VERANTWORTUNG – EINE HERAUSFORDERUNG FÜR OPFER UND TÄTER

Prof. Dr. med. Ulrich Sachsse, Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Asklepios Fachklinikum Göttingen

Schwester M. Victoria Jazdzewski, Gefängnis-seelsorge und Gemeindefereferentin Gotha

Mittwoch, 28. September, 18 Uhr

LEBEN NACH DER STRAFTAT – ZUR ROLLE VON BEISTAND, WIEDERGUTMACHTUNG UND STRAFE

Anja Wille, Opfervertreterin,

Geert Mackenroth, MdL, Landesvorsitzender des WEISSEN RING Sachsen

Rita Steffes-enn, Dipl.-Sozialarbeiterin, Stellvertretende Institutsleiterin beim Institut für Psychologie und Bedrohungsmanagement Darmstadt

Donnerstag, 6. Oktober, 18 Uhr

BEDRÄNGT, BEWEGT, BESTÄRKT – WAS MUSIK BEWIRKEN KANN

Vortrag mit Musikbeispielen

Prof. Dr. med. Peer Abilgaard, Psychiater, Psychotherapeut und Berufsmusiker, Leiter der psychiatrischen Klinik des Marienhospitals Duisburg und des Peter-Ostwald-Instituts für Musikergesundheit an der Hochschule für Musik und Tanz Köln

Dmitri Schostakowitsch: Sonate d-moll für Violoncello und Klavier

Franz Schubert: Sonate a-moll für Violoncello und Klavier (Arpeggione-Sonate)

Isang Enders, Violoncello

Andreas Hering, Klavier

Diese Veranstaltung findet im Begleitprogramm der Ausstellung **Images of the Mind. Bildwelten des Geistes aus Kunst und Wissenschaft** statt und stellt gleichzeitig den Auftakt zur Fachtagung **Trauma und Ressourcen – was schützt, was stärkt, was heilt?** dar, der am Freitag, 7. Oktober 2011, im Deutschen Hygiene-Museum beginnt. www.traumanetz-sachsen.de

Eintritt: 3€, Schüler und Studenten kostenlos

Jeder Vortrag ist mit zwei Punkten als Fortbildung für Ärzte und Psychotherapeuten zertifiziert.